

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 84 (2006)
Heft: 5

Rubrik: Rätsel & Spiel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KENWOOD
THE SPIRIT OF TASTE



Preis-Kreuzworträtsel

Zu gewinnen gibt es einen von neun kabellosen Wasserkochern SJ900 EON von Kenwood im Wert von je CHF 171.–.

Seine einzigartige Form der EON-Design-Linie sticht besonders hervor. Ist er eingeschaltet, leuchtet der Ein-/Aus-Schalter in schönem Blau. Der durchsichtige Handgriff liegt gut in der Hand, und die Wasserstandsanzeige kann von beiden Seiten abgelesen werden. Der Krug ist 360° aufsetzbar, eignet sich somit für Rechts- und Linkshänder. Der integrierte, abnehmbare Kalkfilter lässt sich leicht reinigen, und das Heizelement ist verdeckt. Das Kabel wird in der Ladestation versorgt, der Wasserkocher steht somit immer fest auf der Arbeitsfläche. Er ist doppelt isoliert und hält das heisse Wasser länger warm.

Technische Daten: Fassungsvermögen 1 Liter, Spannung 220 bis 240 Volt, Leistung 1850 bis 2200 Watt, Masse (Länge/Breite/Höhe) 21 x 15,5 x 29 cm. Internet www.kenwood.ch

Rufen Sie an:

Telefon 0901 59 15 93
(90 Rappen/Anruf)

Sprechen Sie das Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse deutlich aufs Band. Wenn das Lösungswort stimmt, dann nehmen Sie automatisch an der Auslosung teil. Sie können auch wie bisher eine Postkarte senden:

**Zeitlupe, Rätsel
Postfach, 8099 Zürich**

Anruf- und Einsendeschluss ist der 14. Mai 2006. Die Gewinner werden in der übernächsten Zeitlupe-Ausgabe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es kann keine Korrespondenz geführt werden.

modern	Sieger im Wettkampf	Völkergruppe			franz.: Alter	ost-dänische Insel	niederträchtig		Anrede und Titel in England	ost-schweiz. Kanton (Abk.)
					berühmtester schweiz. Berg		russisches Kampfflugzeug			
aufklappbares Möbelstück		Klostervorsteher		ein Längengraben				6		Reim
südostasiat. Inselstaat						5	Gesetzbuch (Abk.)		Tierparks	
				kant. Auto-Z.		franz.: elf				
Säugling (franz.)			unnachgiebig					Fluss in den Zürichsee		
Last- und Reittier	Minderwertiges	Lebensbund				männl. Pronomen	Lotterieschein			
				unentschieden beim Schach						ehem. Palast des Papstes
schweiz. Sozialversicherung		Ein-spruch	Chronometer				dt. Abtei am Bodensee		schweiz. Trendmesse in Zürich	
			Musiknote	Ver-mächt-nisemp-fängerin		altgriech. Philo-sophen-schule				
Reise mit einer Fähre		8								
					9	Ziffer einer elektr. Anzeige		chem. Zeichen für Neon		
ein Schiff stürmen			Dolden-ge-wächse		alt-rö-mische Silber-münze					
aufge-schlos-sen	Jagd-gewehr	gering-fügig					1	Lied		
	7				auf-hören		Wachol-der-brannt-wein		3	
eine Zins-vergü-tung		alter Name von Thailand		unbe-stimmter Artikel (2. Fall)						Ozean
			4				kleine Strasse		Abk.: Bände	
				männ-licher franz. Artikel		Wachs-zelle der Biene		2		
schweiz. National-zirkus			Sage um einen Heiligen							
schweiz. Sex-beraterin (Marta) †										

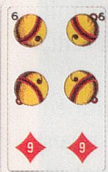
Heft 5 - 2006

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

FRAGEN AN GÖPF EGG



● **H.St.:** Meine Gegnerin beim Schieber hat im ersten Stich die Stöcke gewiesen, aber erst die Trumpf-Dame gespielt. Ich finde, das sei zu früh. ● **Göpf:** Sofern die Stöcke nicht im Zusammenhang mit einem gültigen Weis im ersten Stich gemeldet werden oder die 20 Stöckpunkte zum Fertigmachen genügen, dürfen die Stöcke erst beim Ausspiel der zweiten Stöckkarte gewiesen werden. Durch das zu frühe Verraten der Stöcke können keine 20 Punkte notiert werden, und die beiden Stöckkarten verlieren dadurch auch ihre Stichwerte.



● **K.M.:** In den Ferien musste ich mit französischen Karten jassen. Zur Vereinfachung gäbe es Doppelkarten mit beiden Jassarten. Wo kann man solche Combi-Jasskarten beziehen? ● **Göpf:** Es gilt zu berücksichtigen: Wenn ein Jasser nicht farben kann, liegen bei einem Stich Karten verschiedener Farbe auf dem Tisch. Die Übersicht könnte verloren gehen.



Ich empfehle deshalb, entweder mit den deutschschweizerischen oder den französischen Karten zu spielen. Das Combi-Jass-Set (siehe Abbildungen) ist in Fachgeschäften und Warenhäusern erhältlich (die Red.).

● **E. K.:** Bei einem Handjass/Butzer zu dritt weist Jasserin A 50 Punkte, die gut sind. Sie gewinnt die Runde vor den beiden andern mit 48 und 42 Kartenpunkten. Nun behauptet aber Spielerin B, damit ein Weis gut sei, müsse man einen Stich erzielen. Stimmt das?

● **Göpf:** Weis- und Kartenpunkte sind sozusagen bei jedem Spiel gültig. Das heisst: Es braucht keinen Stich, damit Weispunkte angerechnet werden können. Bei Ihnen schreibt Jasserin A den mit ihrem Weis verdienten Gewinnstrich.

● **Richten Sie Ihre Jassfragen bitte an folgende Adresse:**
Zeitlupe, Jassen mit Göpf,
Postfach 2199, 8027 Zürich.

ZEITRAFFER



BILD: KEYSTONE

Die erste Fussballweltmeisterschaft

Uruguay war das erste Gastgeberland für eine Fussballweltmeisterschaft. Bei diesem Welpokal gab es keine Qualifikation, und die Gruppenauslosung erfolgte erst, als alle Mannschaften in Uruguay eingetroffen waren. Aus Europa reisten damals, aufgrund der beschwerlichen und weiten Reise, nur vier Teams an. Den Titel holte sich Uruguay im Final gegen Argentinien mit 4:2. Wann wurde die erste Fussballweltmeisterschaft ausgetragen?

A: 1928 **B:** 1930 **C:** 1933

Wenn Sie die Antwort wissen, rufen Sie an:

Telefon 0901 59 15 94 (90 Rappen/Anruf)

Hinterlassen Sie den Lösungsbuchstaben (A, B oder C), Ihren Namen und Ihre Adresse. Oder schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese an:

Zeitlupe, Zeitraffer
Postfach, 8099 Zürich

Anruf- und Einsendeschluss ist der 14. Mai 2006.

Gewinnen Sie: Unter den richtigen Lösungen werden drei Mondaine-Uhren «Evolution» mit schwarzem Lederarmband im Wert von je 150 Franken verlost. Die offizielle Schweizer Eisenbahnuhr gibt Ihnen das echte Reisegefühl ans Handgelenk. Die Gewinner des Wettbewerbs werden in der übernächsten Zeitlupe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es kann keine Korrespondenz geführt werden.



Lösung Heft Nr. 3 · 2006: Nobelpreis für Wirtschaftswissenschaften. Richtige Antwort C: 1969. Gewonnen haben: Elfriede Frey, Holderbank AG; Rolf Jenni, Basel; Jutta Müllestein, Zürich.

LÖSUNG KREUZWORTRÄTSEL 4 · 2006

Waagrecht: Spielmacher, Kippe, ins, Perle, Trubel, Sean, Soda, Geranie, AR, Uster, Stamm, muendig, Bonn, Ehre, Arte, Knast, Kloten, GR, Sinai, Paola, Trieb, Kai, Amor, defekt, Kaa, pur, une, Pike, mollig.
Senkrecht: Pisten, Suaheli, Ruedi, Rakete, Root, FKK, Neptun, Ente, père, Ale, Garde, Kebab, Pegel, Inn, Atum, Abel, SG, Slum, Samt, Bastia, Chillon, Ort, Kraul, jene, Diamant, Gala, Ani, Laerm, Neuritis, EG.

LÖSUNG: MISSIONAR

KREUZWORTRÄTSEL 3 · 2006

Einen Siemens-Bodenstaubsauger im Wert von je CHF 510.– haben gewonnen: Greti Isenschmid, Dübendorf ZH; Hansjörg Schälchli, Hedingen ZH; Ruth Würsch, Meisterschwanden AG.